

TV Hardheim ehrt großen Gönner

Würdigung eines besonderen Lebenswerks: Das Jugendturnier „Fußball zwischen den Jahren“ wird zum „Arnold-Hollerbach-Jugendcup“

Von Adrian Brosch

Hardheim. „Fußball zwischen den Feiertagen“ wird in der Walter-Hohmann-Sporthalle seit vielen Jahren gespielt: Das Jugendturnier zwischen Weihnachten und Silvester gehört fest zum Jahreskalender der Fußballabteilung des TV Hardheim. In diesem Jahr wird es zum „Arnold-Hollerbach-Jugendcup“ – eine große Ehrerbietung an einen leidenschaftlichen Fan und großen Gönner, der sicher seine helle Freude an der Veranstaltung gehabt hätte. Mit Marcel Steigerwald steckt ein Hardheimer dahinter, der zu allen drei Instanzen eine tiefe Verbindung pflegt: „Seit den Bambinis bin ich Fußballer, arbeite bei der Firma Hollerbach-Bau und habe Arnold Hollerbach stets bewundert!“, erklärt der stellvertretende Abteilungsleiter der TVH-Fußballer der RNZ.

„Auf die Idee kamen wir im Frühjahr bei der Vorbereitung unserer Abteilungsversammlung“, lässt er wissen. Ursprünglich wollte man bei der Arnold-Hollerbach-Stiftung nach möglicher Schützenhilfe anfragen, schnell wurde aber mehr aus dem Gedanken: „Die Frage war, warum man dem Event nicht einen griffigen Namen gibt und es nach Arnold Hollerbach benennt!“, erinnert sich Marcel Steigerwald, der Arnold Hollerbach zu Beginn seiner Ausbildung persönlich kennen gelernt hat. „Ich habe ihn sehr bewundert und respektiert. Auch war er dem TVH-Fußball immer eng verbunden, und die ganze Region hat ihm und seiner Unternehmensgruppe spektakuläre, jeweils ortsbildprägende und wegweisende Bauprojekte zu verdanken. So besteht die logische Konsequenz darin, dass so ein besonderes Lebenswerk auf diese schöne Weise gewürdigt wird“, schildert der Hardheimer, der seine aktive Fußballerkarriere vor zwei Jahren beendet hat.

Auch die Familie Hollerbach und Hans Sieber als Geschäftsführer der Arnold-Hollerbach-Stiftung seien sofort begeistert gewesen: „Im Spätsommer ging es an die konkreten Planungen des Turniers, das von Anja Berberich federführend organisiert wird. Die 75 teilnehmenden Mannschaften stehen längst fest – 80 Prozent sind jedes Jahr dabei!“, verrät Mar-



Zahlreiche Jugendmannschaften aus der Region treffen sich nach den Weihnachtstagen in Hardheim, um bei einem Fußballturnier des TV Spaß zu haben und sich zu verbessern. Nun wurde der Wettbewerb dem verstorbenen TVH-Gönner Arnold Hollerbach gewidmet. Foto: adb

cel Steigerwald erfreut und fügt an, dass es sich um regionale Teams handelt. Der Einzugsbereich liegt zwischen Taubertal und Buchen.

Die Spieler schätzen vor allem das nette Miteinander und einen weiteren Faktor: „Fußball zwischen den Jahren“ war und ist entgegen anderer Turniere immer kostenlos geblieben. Weder ist ein Startgeld zu zahlen noch fallen organisatorische Gebühren an. Dem gegenüber stehen starke Preise, die mit freundlicher Unterstützung der Arnold-Hollerbach-Stiftung bereitgestellt werden können“, lässt er wissen. Bei diesen Eckpfeilern wird es bleiben – was gut ist, bedarf nicht immer einer Veränderung: „Der Arnold-Hollerbach-Jugendcup versteht sich als kostenlose Veranstaltung für junge Fußballer, die Spaß haben, kicken, sich verbessern, aber auch untereinander kennen lernen und Kontakte zu anderen Teams knüpfen wollen! Hier steht immer die Freude im Vordergrund“, bekräftigt Steigerwald.

Sich selbst sieht er als Verbindungsperson zwischen der Hollerbach-Gruppe und der TVH-Fußballabteilung. „In mir schlagen drei Herzen – ich bin Hardheimer, Fußballer und im beruflichen Sinne auch Hollerbacher durch und durch!“, erklärt er und freut sich auf „drei Tage Fußball pur“ und die Zukunft. „Es wird nicht bei diesem einen Arnold-Hol-

lerbach-Jugendcup bleiben. Angestrebt ist eine langfristige Kooperation!“, betont er abschließend.

Spielplan

Der 1. Arnold-Hollerbach-Jugendcup findet vom 27. bis 29. Dezember in der Walter-Hohmann-Sporthalle statt.

> **Samstag, 27. Dezember:** 9 Uhr E-Junioren, 15.45 Uhr C-Junioren.

> **Sonntag, 28. Dezember:** 9 Uhr Bambini, 13.15 Uhr F-Junioren.

> **Montag, 29. Dezember:** 9 Uhr D-Junioren, 15 Uhr B-Junioren, 18 Uhr A-Junioren.

Zuschauer sind willkommen, für Verpflegung ist gesorgt. Zum Begleitprogramm gehört eine Ausstellung mit Informationen zur Hollerbach-Gruppe sowie zur Arnold-Hollerbach-Stiftung.

ZUR PERSON

> **Arnold Hollerbach** wurde 1950 geboren. Nach seiner Ausbildung zum Bauzeichner besuchte er die Technische Oberschule in Stuttgart, ehe er bei der Firma Bermayer in Hardheim arbeitete. 1977 machte er sich mit einem Architekturbüro selbstständig und gründete 1978 die Firma Hollerbach-Bau; später kam die Laden- und Innenausbaufirma Universalprojekt dazu.

> **Mäzen des Fußballs:** Als echter Fußballenthusiast begann er Ende der 1980er Jahre, die TVH-Fußballer zu unterstützen: Seinem Engagement ist ein 20-jäh-

riger Höhenflug zu verdanken, der den TV Hardheim bis in die Verbandsliga führte und den Fußball-Fans unvergessene Momente schenkte.

> **Über den Tod hinaus:** Im Juli 2019 starb Arnold Hollerbach – Träger des Bundesverdienstkreuzes – überraschend mit nur 69 Jahren. Sein Lebenswerk – der Aufbau einer weltweit tätigen Unternehmensgruppe mit mehr als 500 Beschäftigten und die Gründung der Arnold-Hollerbach-Stiftung für die Menschen in der Region im Jahr 2010 – hat jedoch über seinen Tod hinaus Bestand. rüb/adb



Zu Ehren von Arnold Hollerbach

Hallenfußball: Das mehrtägige Jugend-Turnier-Event erhält einen neuen Namen und bietet so auch der Stiftung des einstigen Unternehmers eine weitere Plattform.

Von **Michael Fürst**

Hardheim. Alte Qualität, neuer Name – so könnte man die Hallenturnierserie der Fußballabteilung des TV Hardheim umschreiben. Denn: Aus „Fußball zwischen den Feiertagen“ wird zwischen dem 27. und 29. Dezember der „Arnold-Hollerbach-Jugendcup“. An drei Tagen werden in der Walter-Hohmann-Sporthalle insgesamt fünf Turniere der Altersklassen Bambini bis B-Junioren veranstaltet.

„Die Idee für den Arnold-Hollerbach-Jugendcup kam uns bei der Planung des Turniers“, erzählt Marcel Steigerwald von der Abteilungsleitung. Ein Turnier zu Ehren des viel zu früh verstorbenen Unternehmers und Förderers des Hardheimer Fußballs sei doch „charmant“, so Steigerwald weiter. Zudem wolle man die Hollerbach-Stiftung miteinander verbinden. Auch deshalb findet während des zweiten Turniertags ein offizieller Termin mit Vertretern der Firma und der Hollerbach-Stiftung in der Sporthalle statt.

„Wir erhoffen uns hier eine lang-

fristige Kooperation mit der Stiftung und dass dieses Jugendturnier im Namen von Arnold Hollerbach weiter große Beliebtheit genießt“, sagt Marcel Steigerwald. Zudem könne man so der Stiftung eine weitere Plattform bieten. Mittlerweile wurde mit Hans Sieber, dem Geschäftsführer der Arnold-Hollerbach-Stiftung, alles Weitere besprochen und organisiert.

Einst eine große Nummer in Nordbadens Fußball

Dank des großen Engagements von Arnold Hollerbach etablierten sich die Hardheimer Fußballer zwischen Mitte der 90er Jahre und 2010 als Verbandsligist und somit als Nummer 2 in der Fußballregion Odenwald – hinter dem FV Lauda. Damit wurde nach den Handballern auch durch die Fußballer Hardheim über die Grenzen des Neckar-Odenwald-Kreises hinaus bekannt.

Das Programm:

■ **Samstag, 27. Dezember:** Ab 9 Uhr spielen die E-Junioren zwei Turniere mit den Mannschaften Eintracht Walldürn, Spfr. Schneeberg, JSG Erf-



Arnold-Hollerbach Jugendcup

BILD: TV HARDHEIM

tal I, FC Hettingen I und II, VfL Eberstadt I und II sowie TSV Tauberbischofsheim. Ab 15.45 Uhr sind die

C-Junioren mit den Teams TSV Höpfingen, JSG Tauberhöhe I und II, SC Klinge Seckach, FC Grünsfeld I und

II sowie JSG Erfstal I und II am Start. Das Finale startet um 18.44 Uhr.

■ **Sonntag, 28. Dezember:** Ab 9 Uhr spielen die Bambini mit TSV Tauberbischofsheim I und II, JSG Erfstal I und II, FC Hettingen I und II, TSV Höpfingen, Spvgg. Hainstadt I und II, FSV Tauberhöhe, Eintracht Walldürn und SV Pülfringen. Es folgen ab 13.15 Uhr die F-Junioren mit JSG Mudau, FC Hettingen, FC Limbach, JSG Erfstal I und II, FC Lohrbach, SV Osterburken, FSV Tauberhöhe, TSV Höpfingen, JSV Limbach/Fahrenbach I und II sowie Eintracht Walldürn.

■ **Montag, 29. Dezember:** Ab 9 Uhr spielen die D-Junioren mit TSV Höpfingen I und II, JSG Erfstal I und II, Eintracht Walldürn, VfB Altheim, JSG Brehmbachtal, Spvgg. Hainstadt I und II, JSV Limbach/Fahrenbach III, SV Osterburken und TSV Gerchesheim/TuS Großrinderfeld. Die B-Junioren starten um 15 Uhr mit: JSG Erfstal/Brehmbachtal I und II, JSG Tauberhöhe I und II, JSG Mudau, JSG Umpfertal I und II sowie JSG Hettigenbeuern/Walldürn/Hainstadt. Der Eintritt ist frei.